

Gebrüder Dyckerhoff

aus Mannheim,

Reichstrasse Nr. 453,

empfehlen ihr bemaltes und bedrucktes

feines Steingut

in allen Farben und bemerkten, daß sie diese Messe eine besondere reiche Auswahl neuer Muster haben.

Gebrüder Lange

aus Magdeburg

empfehlen ihr wohlassortiertes Lager von Mahagoni-, Palisander-, Zebra- u. c. Gournires, Mahagoni- und Jaccaranda-Wohlen, Edenholz, Holzadern und Verzierungen, und stellen bei bester und schnellster Bedienung die billigsten Preise.

Ihr Lager ist im Heilbrunnen, im Brühl Nr. 453, im Hofe rechts.

G. A. Schreiber,

Pfeifenschlauch-Fabrikant aus Berlin,
empfiehlt sein Lager von allen möglichen Sorten Pfeifenschläuchen
eigner Fabrik in vorzüglichster Qualität zu den billigsten Preisen.
Sein Stand ist am Markte, Ecke der 2ten Budenteihe, dem
Thomasgässchen gegenüber.

Kampf & Spindler

aus Elberfeld

haben diese Messe die Musterausstellung ihrer seidenen, halbseidenen und baumwollenen Fabrikate im Hotel de Baviers.

Carl Schleicher,

Fabrikant seiner Nähnadeln

aus

Schöenthal bei Aachen,

empfiehlt sein Mehlager in allen Gattungen von Nähnadeln, besonders in blauöbrigen abgehobten.

Reichstr. Nr. 434, Ecke des Böttcherbergäschens
eine Treppe.

Weber & Co. aus Stuttgart

haben ihr bisheriges Mehlager verlassen und stehen mit ihrem reichsortierten Lager der neuesten Goldwaaren eigener Fabrik, die sie aufs Beste empfehlen, in der

Reichstrasse Nr. 397, 1 Treppe hoch.

Das

Berliner Meubles-Magazin

von J. D. Engelman,
Petersstrasse Nr. 80,

empfiehlt eine reichhaltige Auswahl elegant und modern gearbeiteter Mahagoni- und palisander Meubles, desgl. Trumeaur, Spiegel und Polsterwaaren in Sammet, Seide, Pferdehaar und andern Stoffen, und verspricht unter Bürgschaft der Dauer die billigsten Preise. Um die kostspielige Emballage beim Transport zu ersparen, sieht man in Gedern hängende Meublewagen zu Diensten.

Fischbein

in allen Gattungen politter und unpolitter Waare, bester Qualität, empfiehlt zu billigen Preisen

Ehr. Fr. Martin, Markt Nr. 175.

Bollmeyer & Comp.,

Markt, Stieglitz's Hof,

empfingen die neuesten
gestreiften und zweifarbig faconierten Thybetts,
zu Mänteln und Kleidern passend, in ganz geschmackvollen Mustern
und empfehlen dieselben zu billigen Preisen.

Ferdinand Nöbel,

Corsett-Fabrikant aus Dresden,

empfiehlt zu dieser Messe und zu jeder Zeit den verehrten Damen
sein gut assortiertes Lager von Corsets im neuesten Geschmacke.
Sein Stand ist vor dem Grimma'schen Thore, beim Ausgänge
links zweite Reihe, dem Braunschweiger Pfefferküchlein gegenüber.

Friedr. Kayser

Nicolaikirchhof Nr. 562,

empfiehlt sein stets frisches und wohlassortiertes Lager extra feiner
Cacaomasse und Chocolate aus der königl. sächs. concess. Dampf-
Chocolate-Fabrik des Herren E. Weigel in Schleusing, und
stellt die nur möglichst billigsten Preise.

Die Berliner Korbwaaren-Fabrik

von

D. P. Wiedemann,

Reichsstrasse No. 425,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von fein lackirten Körben; be-
sonders sind zu empfehlen die wegen ihrer Leichtigkeit beliebten
Gartentische zum Zusammenklappen, so auch Korbmeubles,
als: Tische, Stühle, Sophas, Schränke, Paravants u. c.

W. F. Ehrenberg, Silberwaaren-Fabrikant

aus Berlin,

empfiehlt sein vollständig assortiertes Lager von großen und kleinen
Silberwaaren in neuesten Formen und bester Qualität zu den
billigsten Preisen.

Das

Wiener Kurzwaaren-Lager

von

Simon Veit Jeiteles & Co.

aus Prag und Wien

befindet sich in der Reichsstrasse Nr. 543, von Kochs
Hofe schief gegenüber.

Die Silberwaaren-Fabrik

von

Friedländer & Comp. aus Berlin

empfiehlt ihr großes Lager geschmackvoller Silberwaaren, wobei
eine Partie solid und gut gearbeiteter Tafel- und Desertmessier
und Gabeln zu billigen Preisen. Stand: Reichsstrasse Nr. 433,
das zw. Haus vom Böttcheräschchen.

Johann Maria Farina

aus Köln,

ältester Destillateur des echten kölnischen Wassers,
besieht die gegenwärtige Messe und hält Lager Reichsstrasse
Nr. 399, eine Treppe hoch.